

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES KALÜBBE

- öffentlich -

Sitzung: vom 18. April 2018
im Sportheim des SC Kalübbe
von 20:03 Uhr bis 22:10 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 13.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Björn Rüter
als Vorsitzender

BM Dirk Schlösser
BM Matthias Timm

GV Kai Ellen
GV Florian Joost
GV'in Andrea Rolschewski
GV Matthias Saggau
GV Hans Solterbeck

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
BGM Günter Schnathmeier, GV Jan Gerstandt; Zuhörer/innen: 3

Es fehlten: BM Anja Dose

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Kalübbe sind durch Einladung vom 05.04.2018 zu Mittwoch, 18. April 2018 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 19. Februar 2018
4. Mitteilungen
5. Besichtigung des FWGH durch die HFUK; Abarbeitung der Mängel
hier: Auftragsvergabe
6. Sanierung Bahnhofstraße
7. Wasserversorgung Kalübbe; Abschluss 2017
8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das
Haushaltsjahr 2017
9. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017
10. Aufhebung eines Sperrvermerkes im Haushalt 2018
11. Investitionskostenzuschuss an den Sportverein
12. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das
Haushaltsjahr 2018
13. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungen / Ergänzungen vorgebracht.

TOP 3**Niederschrift vom 19. Februar 2018**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift wird genehmigt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 4****Mitteilungen**

Keine Mitteilungen.

TOP 5**Besichtigung des FWGH durch die HFUK; Abarbeitung der Mängel****hier: Auftragsvergabe**

Vorsitzender Rüter erläutert die nachfolgenden Punkte. Hierzu erfolgt eine ausführliche Beratung.

1. Für die Besichtigung des Carports mit einem Fachmann wurde noch kein Termin gefunden. Die Angelegenheit wird auf die nächste GA-Sitzung verschoben.
2. Bezüglich der Abgasabsauganlage hat ein Termin mit einer Fachfirma stattgefunden. Es gibt eine gute Lösung, die wenig wartungsintensiv ist und für die kein Kompressor benötigt wird. Die Entlüftung erfolgt über das Dach. Ein Angebot folgt.
3. Es liegen Angebote für die Spinde vor. Diese sind jedoch nicht vergleichbar. Das Amt wird gebeten, die vorliegenden Angebote per Mail/Fax an die Gemeindevertreter für die nächste GV-Sitzung zu schicken.
4. Bezüglich der Bänke wird die Verwaltung gebeten, kurzfristig Angebote einzuholen.

Kenntnisnahme**TOP 6****Sanierung Bahnhofstraße**

Es hat ein Termin mit Herrn Broja vom SUV stattgefunden. Bei diesem Termin wurden Alternativen zu der bisher geplanten Maßnahme in der Bahnhofstraße besprochen.

Herr Broja teilte mit, dass auch die Möglichkeit bestünde, ggf. Arbeiten im Hössen durchzuführen. Die Arbeiten würden voraussichtlich in zwei Abschnitten erfolgen; einer in 2018 und einer in 2019. Hier würden die Arbeiten dann Teile der Bahnhofstraße und Teile des Hössen betreffen. Die Kosten für die Gemeinde wären bei diesen Alternativen voraussichtlich deutlich geringer, da eventuell weniger Arbeiten an der Straßenentwässerung bevorstehen würden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Die neue Gemeindevertretung sollte sich mit dieser Angelegenheit schnellstmöglich befassen und eine entsprechende Entscheidung treffen, um die nötigen Ausschreibungen zu starten und die erforderlichen Absprachen mit dem SUV zu treffen.

Kenntnisnahme**TOP 7****Wasserversorgung Kalübbe; Abschluss 2017****Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:**

Der Abschluss der Wasserversorgung für das Haushaltsjahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2017****Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2017 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017****Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:**

Die Jahresrechnung 2017 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 861.071,45 € und -Ausgaben mit 861.071,45 € gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Die Jahresrechnung ist damit ausgeglichen.

Der Kassenbericht über das Sondervermögen der Feuerwehr für das Jahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Aufhebung eines Sperrvermerkes im Haushalt 2018****Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:**

Der Sperrvermerk im Vermögenshaushalt 2018 in Höhe von 1.400 € für die Anschaffung von Handlampen für die Feuerwehr (HHSt. 13000.935000) wird aufgehoben.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Investitionskostenzuschuss an den Sportverein**

GV Ellen trägt einen Antrag auf Zuschuss von 600 € zu der Anschaffung einer Stromsäule für den Parkplatz am Sportplatz vor.

Nach ausführlicher Diskussion zieht GV Ellen den Antrag wieder zurück.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 12**1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltplan für das Haushaltsjahr 2018****Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:**

Der 1. Nachtragshaushaltssatzung und dem 1. Nachtragshaushaltplan für das Haushaltsjahr 2018 wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

Investitionskostenzuschuss Sportverein	56000.988000	bisher 600 €	neu 0 €
Zuschuss für Infrastrukturmaßnahmen	90000.061000	bisher 0 €	neu 3.400 €

Die dadurch entstehenden Folgeveränderungen (Haushaltsausgleichsbuchungen) sind nach Beschluss durch die Gemeindevertretung in den Haushalt einzuarbeiten.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****Hinweis der Verwaltung:**

Die Abrechnung der Amtsumlage für das Haushaltsjahr 2017 wurde zwischenzeitlich vom Amtsausschuss beschlossen. Hieraus ergibt sich für die Gemeinde Kalübbe eine Nachzahlung von 10.256,24 €. Bei der Amtsumlage für die Verwaltungsleitung ergibt sich eine Nachzahlung von 135,20 €.

Die Ansätze sind im Nachtragshaushalt entsprechend zu erhöhen. Der Beschluss ist in der Gemeindevertretung zu fassen.

TOP 13**Anfragen**

GV Timm:

Der Altkleidercontainer „Am Pool“ wird nicht regelmäßig geleert. Die Leerung erfolgt immer nur auf Anmeldung. Gibt es hier keine Termine zur Leerung? Die Säcke stapeln sich oft wochenlang schon vor den Containern, da diese überfüllt sind.

GV Rüter bittet die Verwaltung, diese Angelegenheit zu klären.

BGM Schnathmeier:

Es werden Teilnehmer für das Boßelturnier am 28.04.2018 um 14 Uhr gesucht.

GV Gerstandt:

Muss beim Glasfaserausbau eine Abnahme der Baumaßnahmen und Abmahnung bei Schäden durch die Gemeinde erfolgen? Wäre dieses nicht ggf. anzuraten?

GV Rüter erklärt, dass die Baumaßnahmen von einem Bauleiter überwacht werden. Trotzdem wird die Gemeinde gemeinsam mit der Pepcom nach Abschluss der Maßnahme eine Ortsbegehung durchführen, um ggf. entstandene Schäden anzuzeigen.

VORSITZENDER**PROTOKOLLFÜHRERIN***Björn Rüter**Hellen Harder***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -